

Protokoll der KER Sitzung 04.02.2013

Ort: Eschenweg 1
 Beginn: 19.30 Uhr, Ende 21.10 Uhr - anschließend Führung durch die Schule

1

Anwesenheit gemäß nachfolgender Tabelle:

(farbig unterlegte Schulen waren mit mindestens einem Vertreter anwesend)

G am Heidberg	G Alsterdorfer Str.	G Carl Cohn Str	G Carl-Götze	G Eberhofweg	G Knauerstraße
G Krohnstieg	G Marie Beschütz	G Neubergerweg	G Ohkamp	G Ratsmühlendamm	G Stockflethweg
G St. Antonius	GS Bugenhagen	G Katharina v Sienna	Flachsland-Zukunftsschule	SO Kurt-Juster-Schule	SO Eschenweg
SO Lokstedter Damm	SO Robert-Koch-Schule	VS Albert Schweitzer	S am Heidberg	S Langenhorn	S Fritz Schumacher
S Eppendorf	GY Albert Schweitzer	GY Alstertal	GY Eppendorf	GY Heidberg	GY Heilwig
BSB	Elternkammer	KER-Vorstand	KER 41	BEA Nord	

(rot unterlegte KER-Mitglieder/Gäste fehlen derzeit im KER-Mailverteiler, Stand: 16.02.2013)

1. Begrüßung
2. Vorstellung des ReBBZ Winterhude durch Frau Kuß (Leiterin des ReBBZ)
3. Vortrag und Erläuterungen zum ReBBZ Winterhude (Regionales Bildungs- und Beratungszentrum) durch Frau Kuß – siehe hierzu die Unterlagen von Frau Kuß in der Anlage
4. Genehmigung des Protokolls vom 14.01.2013
Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.
5. Bericht aus der Schulbehörde:
 - Schulschwimmen: Es gibt nichts Neues zu berichten. Sobald eine Entscheidung gefallen ist, wird Herrn Thiemann den KER informieren.
 - G8/ G9 s. kleine Anfrage Nr. 20/6670, hier steht die Grundposition der BSB; Schulfrieden; 2-Säulen-Modell (Stadtteilschule Kl.13 // Gymnasium Kl.12. Auch am Gymnasium G9 möglich, lt. Neuer APO durch Wechsel nach Klasse 10 in die Klasse 11 der STS)
 - HH hat den Vorsitz in der Kulturministerkonferenz wieder abgegeben.
 - Verteilung von Kindern mit §12 Status: Diese werden zukünftig zuerst auf die Schulen verteilt, erst danach werden die übrigen Elternwünsche nachgesteuert. Sonderpädagogischer Förderbedarf muss genau festgestellt werden. Es soll eine Ballung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf an bestimmten Schulen verhindert werden.

6. Bericht aus der Elternkammer:
 - Die Elternkammer hat in der letzten Sitzung gewählt.
 - Die EK hat einen temporären Ausschuss zum Thema „Bildungsübergänge“ incl. Übergang Kita-Schule sowie Übergang Grundschule-weiterführende Schule und Übergang Schule – Beruf gebildet
 - Zur Info: 36% aller Azubis in Hamburg sind Abiturienten
 - Bis 2017 reduzieren sich die berufsbildenden Schulen von 44 auf 32. Eine Ausarbeitung hierzu wird an den KER per Mail verteilt.

7. Bericht aus der RBK
Von der letzten RBK-Sitzung gibt es noch kein Protokoll. Die nächste Sitzung findet am 22.02.2013 statt.

8. Berichte aus den Schulen
Der Schulversuch Alleskönner (keine Noten, sondern Kompetenzraster) läuft in den Grundschulen Alsterdorfer Straße und Am Heidberg aus. Wie geht es weiter? Sind Erfahrungsaustausche gewünscht?
Herr Thiemann berichtet, dass das Programm generell Ende des Schuljahres ausläuft.

9. Verschiedenes
 - Die Untersuchung der Englischkenntnisse in Klasse 5 (KERMIT 5) wird an die Grundschulen weitergegeben.
 - Schulschließung Grellkamp: Es hat ein Ausschuss der Bezirksversammlung getagt, bei dem Politiker, betroffene Schulleitungen von der STS Langenhorn und STS Fritz-Schumacher-Schule, die Schulaufsicht und Gäste vertreten waren. Bereits im letzten Jahr wurden 40 SuS bei der Anmeldung zur 5. Klasse an der Heinrich-Hertz-Schule (HHS) abgelehnt, die überwiegend aus dem Bereich Langenhorn und Fuhlsbüttel stammen. Die HHS ist neben der Fritz-Schumacher-Schule und der Stadtteilschule Am Heidberg die nächstgelegene Stadtteilschule.
 - Es gibt inzwischen fünf schriftliche kleine Anfragen zur Stadtteilschule Langenhorn
 - Warum heißt der KER 4.2 (also mit „Punkt“)? Alte Historie. Soll der Punkt erhalten bleiben? Meinungsbild: 12 Enthaltungen, 8 Zustimmungen, 1 Ablehnung. Es bleibt bei 4.2!
 - Mit dem nächsten Versand startet das neue Layout, ob es den KER-Mitgliedern gefällt.
 - Der KER 4.2 hat keine Internetseite, warum? Weil derzeit niemand bereit ist, diese zu pflegen und zu bearbeiten. Gibt es Freiwillige, kann das gerne geändert werden.

Im Anschluss an der KER fand ein Rundgang durch die Schule für Interessierte, geleitet von Frau Kuß, statt.

Nächster KER am 18.03.2013 in der Katholischen Grundschule St. Antonius.

Von Margitta Ahsen, ER des ReBBZ Winterhude, und ergänzt vom KER-Vorstand